

INHALTSVERZEICHNIS

- 1. **Automatisierter und vernetzter Verkehr: Was kommt da auf uns zu? 1**

- 2. **Fragestellung und Zugang: zeitlich naheliegende Wirkungen automatisierter und vernetzter
Fahrzeuge in der Europäischen Stadt 7**
 - 2.1 Zielsetzung der Studie 8
 - 2.2 Aufbau der Studie 9
 - 2.3 Forschungsansatz und -methode 11

- 3. **Ausgangslage: der Wandel der Europäischen Stadt am Weg zur neuen Mobilität 13**
 - 3.1 Gesellschaftlicher Wandel als Entwicklungsrahmen der Mobilität 15
 - 3.2 Die Europäische Stadt: Analyserahmen und politisch-planerisches Leitbild 21
 - 3.3 Neue Mobilität: Entwicklungen, Chancen und Risiken 26
 - 3.4 Wirkungseinschätzung von automatisierter und vernetzter Mobilität durch ExpertInnen. . . 33
 - 3.5 Entwicklungen von Verkehrs- und Siedlungspolitik: London, Randstad, Wien 46

- 4. **Automatisierter und vernetzter Verkehr im Langen Level 4:
Siedlungsentwicklung, Verkehrspolitik und Planung während der Übergangszeit. 57**
 - 4.1 Technologische Entwicklungen automatisierter und vernetzter Fahrzeuge:
 Wo stehen wir heute? 58
 - 4.2 Siedlungs- und infrastrukturelle Aspekte einer räumlich selektiven Durchsetzung 67
 - 4.3 Forschungsstand zu Wirkungen vollautomatisierter Fahrzeuge auf die Stadt 73
 - 4.4 Automated Drivability: ein differenziertes Bild des räumlichen Einsatzes
 von automatisierten und vernetzten Fahrzeugen 81
 - 4.5 Transition Management in internationalen Vorreiterregionen 85
 - 4.6 Die Aushandlung einer vorherrschenden Narration zur automatisierten und
 vernetzten Mobilität in Europa. 91
 - 4.7 Planungsansätze für eine proaktive Gestaltung urbaner Zukünfte mit
 automatisierten und vernetzten Fahrzeugen. 94

5.	Szenarien: lokale Gestaltbarkeit der Übergangszeit	<u>101</u>
5.1	Entwicklung und Struktur der Szenarien	<u>102</u>
5.2.	Schlüsselfaktor: Formen der politisch-planerischen Steuerung	<u>103</u>
5.3	Der marktgetriebene Ansatz	<u>106</u>
5.4	Der politikgetriebene Ansatz	<u>114</u>
5.5	Der zivilgesellschaftlich getriebene Ansatz	<u>120</u>
5.6	Tabellarische Gegenüberstellung der drei Szenarien	<u>128</u>
5.7	Einschätzung der Szenarien durch StakeholderInnen	<u>134</u>
5.8	Vertiefende Betrachtung räumlicher Dynamiken des Langen Level 4.	<u>136</u>
6.	Handlungsfelder: Gestaltung der Verkehrswende mit automatisierten und vernetzten Fahrzeugen ...	<u>145</u>
6.1	Neubewertung möglicher Wirkungen von automatisierten und vernetzten Fahrzeugen im Kontext des Langen Level 4	<u>146</u>
6.2	Strategien zur Unterstützung nachhaltiger Verkehrs- und Stadt(teil)entwicklung.	<u>148</u>
6.3	Wie gestalten? Handlungsfelder, Konzepte und Maßnahmen für eine proaktive Gestaltung des automatisierten und vernetzten Verkehrs.	<u>150</u>
7.	Forschungsteam.	<u>163</u>
8.	Literatur	<u>169</u>